



# Reaktive Druckverteilung

repose<sup>®</sup>



## Pressure Relief



Repose<sup>®</sup>  
ist noch immer  
die richtige  
Antwort

## Einige neue Erkenntnisse zur Entstehung von Dekubitus:

1.

Neben **Druck-** und **Scherkräften** auch auf **Gewebedeformationen** achten

2.

Kurzzeitiger hoher Druck ist fatal – Einen konstant **niedrigen Druck mit wechselnder Lagerung** anstreben

3.

Ein optimales **Mikroklima** sicherstellen

4.

**Freie Radikale** haben eine fatale Wirkung auf das **benachbarte Gewebe**

## In einigen Wörtern...

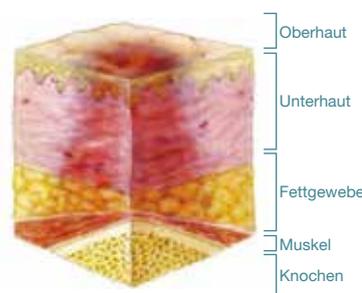
1.

**Druck und Scherkräfte**, aber auch die Dauer der Belastung bleiben unverkennbar die Hauptursachen für Dekubitus. Druck und Scherkräfte führen vor allem an druckempfindlichen Stellen wie Kreuzbein, Sitzbein, Trochanter und Fersen zur **Gewebedeformation**.

Durch das Kollabieren von Blutgefäßen und des lymphatischen Systems wird die Versorgung mit sauerstoffreichem Blut und die Beseitigung von Exkreten behindert.

Die wissenschaftliche Forschung hat in den letzten zehn Jahren deutlich gezeigt, dass Dekubitus nicht nur die Folge von äußerem Druck und Scherkräften ist, die von außen nach innen auf die Gewebe wirken, sondern dass Dekubitus häufig auch durch lokale irreversible Zellschädigungen in tieferen Gewebeschichten verursacht wird. Diese Läsionen, die sogenannten **'Deep Tissue Injuries' (DTI)**, entstehen meistens an Stellen, an denen das Gewebe zwischen der harten Sitz- oder Liegefläche und den Knochenfortsätzen des Skeletts komprimiert und deformiert wird.

**DTI** werden häufig erst in einem späten Stadium sichtbar und können zu einer Degeneration über die gesamte Gewebetiefe führen, was der **Kategorie 4** der



Dekubitusläsionen entspricht. Das Risiko einer **DTI** kann nur schwierig ermittelt werden und verlangt viel Erfahrung bei der Einschätzung der (sich ändernden) Morphologie des Patienten.

2.

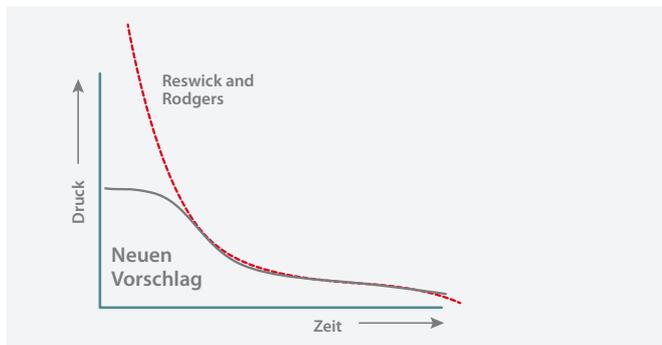
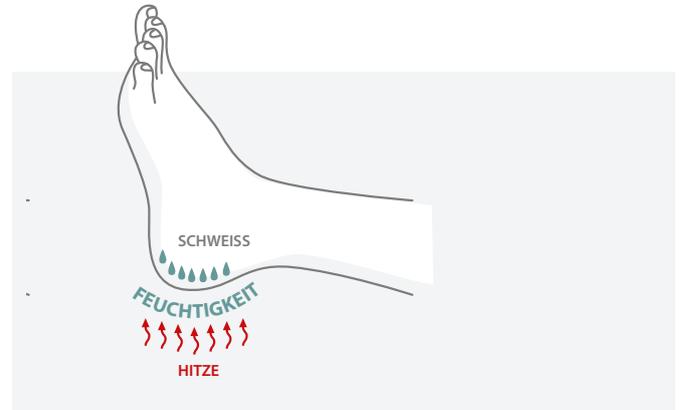
Zeit ist bei der Entstehung von Dekubitus ein entscheidender Faktor. Sowohl eine kurzfristige starke Belastung als auch eine langfristige geringe Belastung können zu Gewebeschäden führen. Neue Erkenntnisse haben gezeigt, dass auch weniger hoher Druck über einen kurzen Zeitraum zu Gewebeschäden führen können. Dies ist mit Sicherheit der Fall bei DTI. Dadurch wird die klassische Druck-Zeit-



# Pressure Relief

Kurve von Reswick und Rogers in Frage gestellt und an die neuen Erkenntnisse in Bezug auf tiefe Gewebeschäden angepasst<sup>1,2</sup>.

Aus diesem Grunde ist bei Patienten mit Dekubitus-Risiko das häufige Wechseln der Stellung von größter Bedeutung. Da aber noch kein echter Konsens über die Häufigkeit des Stellungswechsels besteht, ist ein auf den Patienten zugeschnittener Ansatz auf der Grundlage der individuellen Merkmale des Patienten, der klinischen Beobachtung und dem Einsatz einer Risikoskala erforderlich.



### 3.

Das Mikroklima spielt bei der Entstehung von Dekubitus eine wichtige Rolle. Die Dampfdurchlässigkeit des verwendeten Präventionsmaterials bzw. die Möglichkeit der Erwärmung der Haut werden oft unterschätzt. Eine kürzlich durchgeführte Untersuchung<sup>3</sup> zeigt, dass der Stoffwechselbedarf um 6 % bis 13 % steigt, wenn die Hauttemperatur um 1 °C zunimmt. Es kann berechtigterweise davon ausgegangen werden, dass sich das Risiko einer Läsion auf diese Weise erhöht, insbesondere wenn durch die Belastung des Gewebes ebenfalls die Versorgung mit Nährstoffen und die Beseitigung von Abbauprodukten beeinträchtigt werden.

Eine kürzlich von **Dr. A. Gefen**<sup>4</sup> durchgeführte Studie zeigt, dass die Dampfdurchlässigkeit einer Sitz- oder Liegefläche für die Unversehrtheit der Haut sogar wichtiger ist als die Hauttemperatur.

### 4.

Dass die Entwicklung von Dekubitus auch durch das Zusammenspiel von Ischämie und Reperfusion (I/R-Läsionen) des Gewebes beeinflusst wird, wurde in wissenschaftlichen Studien bereits mehrfach nachgewiesen. Durch die plötzliche Wiederherstellung der Durchblutung nach einer Gewebebelaugung haben freie Radikale eine negative Wirkung auf das benachbarte Gewebe, was zu Dekubitus führen kann.

**Der Mechanismus der Bildung von Dekubitus einerseits und andererseits die Wechselwirkung zwischen Druck und Scherkräften, der Einfluss der Zeit auf die Belastung von Geweben, der Einfluss von freien Radikalen auf zellulärer Ebene und der Einfluss des Mikroklimas auf die Haut wurden mit Sicherheit noch nicht vollständig untersucht und verstanden. Weitere Forschung ist immer noch angebracht, um die Mechanismen der Bildung von Dekubitus zu identifizieren und die Präventionsrichtlinien weiter auszuarbeiten.**

#### Aber vor allem ...

**Frühe Beurteilung der Risiken und schnelle geeignete Präventionsmaßnahmen sind für die Patienten und ihr Pflegepersonal nach wie vor von größter Bedeutung.**

1. Gefen A. Reswick and Rogers pressure-time curve for pressure ulcer risk. Part 1; Nurs Stand, 2009 Jul 15-21; 23(45): 64, 66, 68  
2. Gefen A. Reswick and Rogers pressuer-time curve for pressure ulcer risk. Part 2; Nurs Stand, 2009 Jul 22-28; 23(46):40-4  
3. Lachenbruch C. Skin cooling surfaces: estimating the importance of limiting skin temperature. Ostomy Wound Manage. 2005 Feb;(2):70-9

4. Gefen, A. How do microclimate factors affect the risk for superficial pressure ulcers: A mathematical modeling study. Journal of Tissue Viability 2011; 20: 81-88  
5. D. Beeckman et al., Een nationale richtlijn voor decubituspreventie, KCE report 193A, 2012; id., Een nationale richtlijn voor de behandeling van decubitus, KCE report 203As, 2013 (beschikbaar via [www.kce.fgov.be](http://www.kce.fgov.be)).

## Heutige Richtlinien für die Dekubitusprävention:

Im Januar 2013 veröffentlichte das staatliche belgische Wissenszentrum für Gesundheitsfürsorge die Richtlinien für die Dekubitusprävention.

Belgische Experten haben mit dem renommierten **Nationalen Institut für Gesundheit und Klinische Exzellenz (NICE)** Großbritanniens zusammengearbeitet. Im Juli 2013 folgten die Richtlinien für die Behandlung von Dekubitus.<sup>5</sup>

Es wurde ein guter kombinierter Ansatz vorgestellt, um bei allen Risikopatienten in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Rehabilitationszentren und der häuslichen Pflege Dekubitus zu verhindern und zu behandeln.

- Jeder Patient verdient eine ganzheitliche und individuelle Herangehensweise.
- Für die Einschätzung des Dekubitus-Risikos spielen die klinische Beobachtung und das Pflegepersonal eine entscheidende Rolle.
- Bei einem Risikopatienten muss sowohl im Bett als auch im Sessel stets die Stellung gewechselt werden.
- Bei allen Risikopatienten werden die Fersen „schwebend“ gelagert.
- Es werden die geeignetsten druckverteilenden Materialien und Medizinprodukte verwendet.

**Druck „verteilen“** ist die Botschaft, wenn Dekubitus verhindert oder behandelt werden muss. Indem man die Risikobereiche am Körper des Patienten bestmöglich **„einsinken und umschließen“** lässt, verringert sich der je Oberfläche ausgeübte Druck erheblich und Gewebedeformationen werden verhindert.

**Luft** in Kombination mit einer hochelastischen PU-Folie sorgt für die maximale Verteilung des Drucks auf eine größtmögliche Oberfläche und minimiert die Scherkräfte.

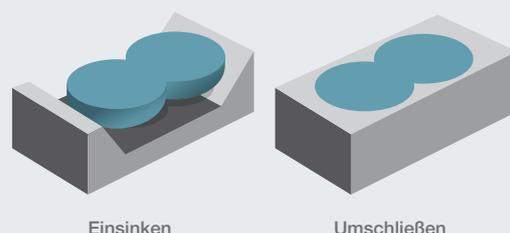
**Luft** besitzt kein Formgedächtnis und übt keine Reaktionskräfte auf den Körper aus, wenn sie zusammengedrückt wird oder wenn sich der Patient bewegt.

Die **Luft** in den miteinander verbundenen Zellen von Repose<sup>®</sup> reagiert unverzüglich auf Veränderungen der Sitz- oder Liegeposition und passt sich sofort an die neue Stellung an.

**Luft** in Kombination mit der Repose<sup>®</sup>-PU-Folie sorgt für eine hohe Dampfdurchlässigkeit, ohne dass die Hauttemperatur erhöht wird.

**Luft** hemmt die spontane Bewegung des Patienten nicht.

**Das Repose<sup>®</sup>-Sortiment bietet eine einzigartige und einfache Lösung, um Druck wirksam zu verteilen oder zu verhindern (schwebende Fersenlagerung) und die Prävention und Behandlung von Dekubitus zu unterstützen.**





## Pressure Relief



## Einfachheit

# Repose<sup>®</sup> ist einfach und beständig

Repose<sup>®</sup> besteht aus luftgefüllten und miteinander verbundenen Membranen aus Polyurethanfolie. Die 50 µm starke Polyurethanfolie ist extrem elastisch: Sie kann bis auf das Sechsfache gedehnt werden, ohne zu zerreißen oder ihre Elastizität zu verlieren. Die Kombination aus Luft und Polyurethanfolie gewährleistet die bestmögliche Druckverteilung durch Einsinken und Umschließen.

Repose<sup>®</sup> ist das ideale Produkt, um die Kontaktfläche zwischen Körper und Unterlage so weit wie möglich zu vergrößern. Das Material ist atmungsaktiv und temperaturneutral. Das sorgt für ein optimales Mikroklima.

Die einzigartige Repose<sup>®</sup>-Pumpe sorgt dafür, dass alle Medizinprodukte mit dem richtigen Druck aufgeblasen werden. Die patentierte „Smart Valve“-Technologie schließt sich automatisch, wenn der Innendruck in Repose<sup>®</sup> 12 mmHg erreicht. Das ist der optimale Wert für Druckverteilung und klinische Wirksamkeit. Darüber hinaus dient die Pumpe als Verpackung von Repose<sup>®</sup>.

Repose<sup>®</sup> kann sehr schnell eingesetzt werden, wenn bei einem Patienten das Risiko der Bildung von Dekubitus besteht bzw. der Zustand des Patienten dies erforderlich macht.





## Pressure Relief



## Wirksamkeit

# Repose<sup>®</sup> hat sich als klinisch wirksam und kostengünstig erwiesen

Im Jahr 2016 haben die Repose<sup>®</sup>-Medizinprodukte bereits mehr als drei Millionen Patienten erfolgreich helfen können. In Großbritannien ist Repose<sup>®</sup> die am häufigsten verwendete druckverteilende Matratzenauflage.<sup>1</sup>

Im Jahr 2013<sup>2</sup> veröffentlichte die wissenschaftliche Zeitschrift WOUNDS die Studie von Van Leen et al., in der in einem niederländischen Wohn- und Pflegeheim die Verwendung von Repose<sup>®</sup> als Matratzenauflage auf einer viskoelastischen Schaummatratze mit der viskoelastischen Schaummatratze ohne Repose<sup>®</sup> verglichen wurde. Diese RCT-Cross-over-Studie wurde an zwei Gruppen mit insgesamt 41 Patienten für jeweils sechs Monate durchgeführt. Die Inzidenz von Dekubitus beträgt 22,2 % auf der viskoelastischen Schaumstoffmatratze und nur 5,2 % auf der Repose<sup>®</sup>-Matratzenauflage.

Im Jahr 2016 veröffentlichte das Journal of Wound, Ostomy and Continence Nursing eine multizentrische Kohortenstudie, die von Serraes und Beekman in sechs belgischen Altersheimen durchgeführt wurde.<sup>3</sup>

In dieser Studie wurde die Inzidenz von Dekubitus (Kat II-IV) bei Repose<sup>®</sup> an einer großen Gruppe von 176 Bewohnern über einen Zeitraum von 30 Tagen ermittelt. In Bezug auf das hohe Risiko der teilnehmenden Patienten war die Inzidenz mit 5,1 % bemerkenswert niedrig. In der Studie wurde das Repose<sup>®</sup>-Gesamtkonzept angewendet: Matratzenauflage, Sitzkissen und Fersenkeil. Als Schlussfolgerung wurde festgestellt, dass „der Einsatz statischer Luftsysteme in Kombination mit wechselnder Lagerung auf jeden Fall bei der Prävention von Dekubitus bei dem beschriebenen Kreis der Risikopatienten in Erwägung zu ziehen ist“. In den Niederlanden hat sich mit dem Einsatz von Repose<sup>®</sup> bei der allgemeinen Dekubitusversorgung des Antonius-Krankenhauses (Sneek und Emmeloord) die Dekubitusprävalenz im Jahr 2011

auf 1,5 % verringert und es konnten mit bis zu 50'000 Euro pro Jahr erhebliche Einsparungen für das Mieten von Wechseldrucksystemen erzielt werden.<sup>4</sup>

In den Wohn- und Pflegeheimen von Avoord erhalten alle Bewohner eine viskoelastische Schaummatratze als primäre Dekubitusprävention mit statischer Druckverteilung. Sobald eine nicht wegdrückbare Rötung auftritt, erhalten die Patienten eine reaktive Druckverteilung mit einer (Repose<sup>®</sup>-) Matratzenauflage ohne Wechsellagerung.

Bei anhaltender Rötung wird erst in einem dritten Schritt mit der Wechsellagerung begonnen. Die Untersuchung von Martin van Leen belegt, dass der Drei-Stufen-Plan wirksam ist und für eine erhebliche Kosteneinsparung sorgt. Die Dekubitusprävalenz liegt unter 1 % und die Kosten verringern sich um 70 %.<sup>5</sup>



Eine Übersicht der wichtigsten Studien, die die klinische Wirksamkeit von Repose<sup>®</sup> zeigen, wurde kürzlich veröffentlicht: **'Repose<sup>®</sup>-Compendium, eine Sammlung von Nachweisen 1997-2015'**.

Mit einem kritischen Blick auf die aktuellen Maßnahmen, die Kosten für die Prävention und Behandlung von Dekubitus hat Ron Legerstee, RN, M. Sc., auf der Grundlage der vorhandenen Literatur über Repose<sup>®</sup> seine Empfehlungen in einem **'Repose<sup>®</sup> Weißbuch'** zu Papier gebracht. Beide Veröffentlichungen können bei [info@hospidex.com](mailto:info@hospidex.com) angefordert werden.

1 Angaben von Frontier Medical Group und NHS Trust

2 Martin van Leen et al. Pressure Relief with Visco-Elastic Foam or With Combined Static Air Overlay? A Prospective, Crossover Randomized Clinical Trial in a Dutch Nursing Home, Wounds 2013

3 Serraes B., Beekman D. (2016). Static Air Support Surfaces to Prevent Pressure Ulcers: a Multicenter Cohort Study in Belgian Nursing Homes. Journal of Wound, Ostomy and

Continence Nursing.

4 Gespräch mit Material- und Sortimentskoordinator in Sneek OT Reichenfeld und Text von Mirjam HULSEBOS, Decubituspreventie. Goedkoop is niet altijd duurkoop. 'inSkoop', oktober 2012: 16-17.

5 Martin van Leen. The effect of a simple 3-step pressure relieving strategy for prevention of pressure ulcers; a longitudinal study from 2002-2011. Poster 165. EWMA. 2012.



## Pressure Relief



## Schwebende Fersenlagerung: immer die richtige Wahl

Beim Vorgehen gegen Dekubitusläsionen ist eine angemessene Prävention unerlässlich. Die Optimierung von Präventivmaßnahmen sorgt für einen starken Rückgang der Dekubitusinzidenz und -prävalenz und ist darüber hinaus kostengünstiger als die Behandlung von Dekubitus.

Dekubitus gilt als ein wichtiger Indikator für die Qualität der Pflege. Das gilt auch für Fersendekubitus, da Fersendekubitus in den meisten Fällen durch eine schwebende Lagerung verhindert werden kann.

Darüber hinaus ist es ein Grundrecht eines Patienten, ohne Fersendekubitus nach Hause zu gehen, wenn er ohne Fersendekubitus aufgenommen wurde.

Die Prävention von Dekubitus beruht im Wesentlichen auf zwei Prinzipien. Der erste Ansatzpunkt besteht darin, den Druck und die Scherkräfte zu minimieren.

Dabei wird die Schaffung einer möglichst großen Kontaktfläche angestrebt, sodass der Druck gestreut und verteilt wird. Ein zweiter Ansatzpunkt besteht in der Verringerung der Belastungsdauer. Für Fersendekubitus werden diese Grundsätze durch den Einsatz der Technik der schwebenden Fersen am besten umgesetzt, weil Fersen so einfach schwebend gelagert werden können. Druck und Scherkräfte werden vollständig aufgehoben, und auch die Dauer der Belastung spielt keine Rolle mehr. Die Forschung zeigt, dass die Technik der schwebenden Fersenlagerung bei Risikopatienten eine wirksame Methode ist, Fersendekubitus zu verhindern und zu heilen.<sup>1</sup>

Die Prävalenzraten für Fersendekubitus in Belgien sind dennoch beeindruckend: Jede dritte Dekubitusläsion tritt an der Ferse auf!

Deshalb sind die aktuellen belgischen KCE-Dekubitus-Richtlinien auch so eindeutig. Sowohl in der Richtlinie für die Prävention als auch in der Richtlinie für die Behandlung wird eine separate Empfehlung für die Fersen gegeben:

„Für Personen mit einem erhöhten Risiko für die Entstehung von Dekubitus wird die Verwendung von Medizinprodukten empfohlen, die für eine vollkommen schwebende Lagerung der Fersen sorgen, gemeinsam mit einer Auflage mit druckentlastenden Eigenschaften.“

„Für bettlägerige Patienten oder für Patienten, die in einem Sessel mit hochgelagerten Füßen sitzen, muss ein Material/Medizinprodukt gewählt werden, dass vollständig verhindert, dass die Fersen einem Druck ausgesetzt werden.“

Erfahrungen und bewährte Verfahren sind sich einig: Fersen müssen schwebend gelagert werden. Dies ist immer noch die beste Prävention und Behandlung von Fersendekubitus!

Repose<sup>®</sup> bietet zwei Medizinprodukte, die insbesondere im Bereich der Fersen die Druckentlastung fördern sollen: Repose<sup>®</sup>-Fersenkeil und Repose<sup>®</sup>-Fersenschützer.

Erfahrungen und bewährte Verfahren sind sich einig: Fersen müssen schwebend gelagert werden. Dies ist immer noch die beste Prävention und Behandlung von Fersendekubitus!

**Repose<sup>®</sup>** bietet zwei Medizinprodukte, die insbesondere im Bereich der Fersen die Druckentlastung fördern sollen: **Repose<sup>®</sup>-Fersenkeil** und **Repose<sup>®</sup>-Fersenschützer**.

<sup>1</sup> Recognizing the feet as being at risk from pressure damage. Bale S et al. British Journal of Nursing, 2001, Vol 10, N° 20

Einfach  
Wirksam  
Gesamtlösung  
Kostensparend

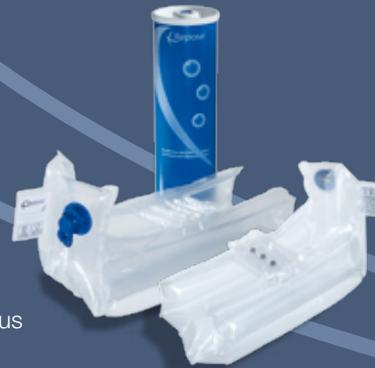


Repose®  
Sitzkissen

Repose®  
Matratzenauflage  
& Sitzkissen



Repose®  
Sole Protector



Repose®  
Fersenschützer Plus



Repose®  
Fersenkeil

Repose®  
Companion



Repose®  
Total Care Pack



Repose®  
Ultracore



Repose<sup>®</sup>  
Matratzenauflage für  
Radiologie

Repose<sup>®</sup>  
Matratzenauflage

Repose<sup>®</sup>  
Babynest

Repose<sup>®</sup>  
Babytherm

Repose<sup>®</sup>  
Care Sit

Repose<sup>®</sup>  
Contur

Repose<sup>®</sup>:  
Immer die  
richtige Lösung!



# Pressure Relief



## Repose<sup>®</sup> Matratzenauflage

1 Person,  
2 Personen  
und Radiologie



Die **Repose<sup>®</sup>-Matratzenauflage** wird auf einer Matratze befestigt und besteht aus 16 miteinander verbundenen Polyurethanluftkammern. Dieses reaktive Medizinprodukt sorgt bei allen Risikopatienten für eine optimale Druckverteilung. Die Erfahrung lehrt uns, dass die Patienten zudem sehr komfortabel auf Repose<sup>®</sup> liegen. Dies ist insbesondere der Fall bei sehr leichten und schmerzempfindlichen Patienten ... Mit der **Repose<sup>®</sup>-Doppelmatratzenauflage** besteht die Möglichkeit, dass beide Partner gemeinsam eine große Repose<sup>®</sup>-Matratze benutzen können, die für ein Doppelbett geeignet ist. Der besonders hohe

Komfort von Repose<sup>®</sup> bietet auch dem Partner eine sehr gute Nachtruhe, während die druckverteilenden Eigenschaften für den Patienten erhalten bleiben, der sie benötigt. Die **Repose<sup>®</sup>-Matratzenauflage für Radiologie** ist wegen seiner geringen Breite optimal in der Radiologie, Chirurgie aber auch auf allen anderen Behandlungstischen sehr gut einsetzbar. Dank der strahlendurchlässigen Eigenschaften des PU kann der Patient z.B. während der medizinischen Bildgebung auf der Matratze verbleiben. Ebenso ermöglicht die geringe Breite dieser Matratze den sicheren Transport von Patienten auf einer Trage.

Repose<sup>®</sup>-Matratzenauflage  
1 Person



### Matratzenauflage 1 Person/2 Personen / Radiologie

Material:	Luftmembranen:	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis zu 600 % dehnbar)
	Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg / 2 x 139 kg / 139 kg
Gewicht		0,8 kg / 1,5 kg / 0,7 kg
Gewicht der Pumpe		0,59 kg
Maße (L x B x H)		190 x 77 x 5 cm / 178 x 135 x 5 cm / 178 x 55 x 5 cm
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 47 cm
Zubehör		Refresh-Kit für Matratzenauflage (TPU-Bezug) Inside-Bezug für Matratzenauflage aus blauem PU mit Reißverschluss.



# Repose<sup>®</sup> Ultracore

Zwei Lösungen  
in Einer



Die **Repose<sup>®</sup> Ultracore-Matratze** kombiniert das Beste aus zwei Welten und sorgt für eine angemessene Reaktion auf Pflegesituationen, für die eine integrierte Lösung erforderlich ist. Die Kombination einer Schaummatratze und einer integrierten Repose-Matratzenauflage in einem dehnbaren Bezug stellt eine besonders gute Druckverteilung sicher und bietet sowohl den Pflegebedürftigen als auch dem Pflegepersonal höchsten Komfort. Die integrierte Repose<sup>®</sup>-Luftmatratze ist mit einem „Nabelschnurventil“ ausgestattet, sodass das Aufblasen oder die wöchentliche Kalibrierung des Innendrucks möglich ist,

ohne dass der Außenbezug vollständig entfernt werden muss. Der wasserdichte, aber dampfdurchlässige Standardbezug aus dehnbarem PU besitzt an drei Seiten einen Reißverschluss und einen abgedeckten Reißverschluss. Die Repose<sup>®</sup> Ultracore-Matratze ist der ideale Partner für alle Situationen, in denen Prävention oder Behandlung von Dekubitus erforderlich ist. Die Ultracore-Matratze eignet sich ausgesprochen gut für Stationen mit geringer, mittlerer und hoher Pflegeintensität, bleibt aber dank ihrer Vielseitigkeit in zahlreichen Pflegesituationen eine feste Größe.

## Repose<sup>®</sup> Ultracore



### Ultracore/Ultracore Plus/Ultracore Max

Material Repose <sup>®</sup> -Innenmatratze Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
Ventil Repose <sup>®</sup> -Innenmatratze	Nabelschnurventil
Pumpenmaterial	ABS
Gewicht der Pumpe	0,58 kg
Pumpenmaße (ø x H)	11 x 47 cm
Materialstärke Repose <sup>®</sup> -Innenmatratze	50 µm
Maximaler Innendruck	12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht	222 kg
Dichte - Härte des Schaums	SB30125/SB36140/SB5280 Geltex/SB40170 (Saum)
Abmessungen	198 x 88 x 15 cm
Material Außenbezug	Bi-elastisches Polyurethan, wasserfest, dampfdurchlässig Nachgewiesene MRSA-Beständigkeit Waschbar bei 95 °C Feuerbeständigkeit: BS7177 -0/1/5



# Pressure Relief



## Repose<sup>®</sup> Sitzkissen



Damit die Dekubitusprävention nie unterbrochen wird, ist das **Repose<sup>®</sup> Sitzkissen** beim Aufsitzen all jener Risikopatienten unverzichtbar, die bereits auf druckverteilenden Materialien im Bett liegen. Die beiden äußeren Luftzellen sind breiter und schützen die Trochanter. Darüber hinaus tragen sie zur Stabilität und zum Sitzkomfort bei. Die dehnbare und hautfreundliche PU-Folie des Bezugs beseitigt in starkem Maße die horizontalen Scherkräfte, die auf der Haut und dem darunterliegenden Gewebe auftreten können, wenn der Patient in der Sitzposition rutscht. Die Kombination aus

einer sechsfach dehnbaren PU-Folie und Luft sorgt für eine ideale Druckverteilung, indem der Körper einsinken kann und das gesamte Gesäß umschlossen wird. Dadurch ergibt sich ein sehr niedriger Druck und ein maximaler Komfort beim Sitzen. Optional kann als zusätzlicher Schutz des Repose<sup>®</sup>-Sitzkissens der dehnbare, mit einem Reißverschluss versehene Inside-Bezug aus Polyurethan mit einer Beschichtung aus atmungsaktivem Polyester verwendet werden. Er bietet eine zusätzliche Sicherheit bei Inkontinenz oder verwirrten Patienten.



Repose<sup>®</sup> Sitzkissen

Kissen 45 x 45 cm/40 x 40 cm

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht		0,14 kg / 0,13 kg
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Maße (L x B x H)		45 x 45 x 7 cm / 40 x 40 x 7 cm
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm
Zubehör	Refresh-Kit für Kissen (TPU-Bezug)	
	Inside-Bezug für Kissen aus blauem PU mit Reißverschluss.	



# Repose<sup>®</sup> Care-Sit



**Repose<sup>®</sup> Care-Sit** ist eine Weiterentwicklung des renommierten Repose<sup>®</sup> Sitzkissen. Repose<sup>®</sup> Care-Sit ist speziell als Sitzsystem für Sessel und Rollstühle ausgelegt. Die Kombination einer druckverteilenden Sitzfläche und Rückenlehne schützt bei Risikopatienten nicht nur das Gesäß, sondern auch den Rücken vor Dekubitus und bietet darüber hinaus mehr Komfort, wenn Patienten längere Zeit im Sessel oder Rollstuhl sitzen. Die beiden dickeren äußeren Luftzellen der Sitzfläche schützen ebenfalls die Trochanter und sorgen für eine zusätzliche Stabilität. Die Rückenlehne ist flach und sehr bequem.

Repose<sup>®</sup> Care-Sit besteht aus zwei separaten Bereichen, die jeweils ein eigenes Ventil besitzen. Der blaue Multistretch-Bezug aus atmungsaktivem PU ist wasserdicht und kann über mehrere anpassbare Befestigungsbänder bequem am Sessel oder Rollstuhl angebracht werden. Repose<sup>®</sup> Care-Sit ist in zwei Breiten (40 und 45 cm) erhältlich und passt dadurch in die meisten Sessel und Rollstühle.

## Repose<sup>®</sup> Care-Sit



### Care-Sit 45/40 cm

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Material Außenbezug		Blaues bi-elastisches Polyurethan
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht (einschließlich Außenbezug)		0,52 kg/0,41 kg
Maße (L x B x H)		95 x 45 x 7 cm / 95 x 40 x 7 cm
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm



## Pressure Relief



# Repose<sup>®</sup> Contur Acute



Bei Risikopatienten, die dauerhaft in einem Sessel sitzen, sind nicht immer alle gefährdeten Körperteile gleich gut vor Dekubitus geschützt. Nicht nur das Gesäß, sondern auch Hinterkopf, Schultern, Rücken und Waden benötigen wirksame druckverteilende Medizinprodukte. Diese Erkenntnis hat zur Entwicklung von **Repose<sup>®</sup> Contur** und **Repose<sup>®</sup> Contur Acute** geführt. Diese dreiteilige Repose<sup>®</sup>-Matratze in einem Stoffbezug oder einem atmungsaktiven wasserdichten PU-Bezug folgt in allen Positionen den Konturen des Ruhesessels. Repose<sup>®</sup> Contur verringert den Auflagedruck nicht nur im herkömmlichen

Sitzbereich sehr deutlich, sondern auch im Bereich der Rücken- und Beinflächen eines Ruhesessels. Dies geschieht mithilfe von Luft, welche in eine dehnbare PU-Folie eingeschlossen ist und dank der Smart-Valve-Technologie optimal druckeingestellt wird. Sowohl bei sitzenden Patienten als auch bei Patienten in einer halb liegenden Position verringert sich der Druck um mehr als ein Drittel. Anwender schätzen auch den Komfort von Repose<sup>®</sup> Contur. Repose<sup>®</sup> Contur wird mit Bändern am Sessel befestigt.

### Repose<sup>®</sup> Contur



#### Contur/Contur Acute

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht (einschließlich Außenbezug)		1,70 kg / 1,74 kg (Acute)
Maße (L x B x H einschl. Außenbezug)		178 x 57,5 x 5 cm
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm
Material Außenbezug	Bi-elastisches Polyurethan (Acute)/Nylon-Polyurethan	
	Antibakterielle/antimykotische Beschichtung	
	Waschbar bei 60 °C / Feuerbeständigkeit: BS7175 -0/1/5	
	Wasser- und schmutzabweisende Fluorcarbon-Beschichtung	



# Repose<sup>®</sup> Companion



**Repose<sup>®</sup> Companion** ist ein Transfersystem, in das eine Repose<sup>®</sup> Matratzenauflage geschoben wird. Diese Kombination stellt einen hohen Schutz gegen Dekubitus sicher, erhöht den Komfort und ermöglicht es, den Patienten in ergonomischer und sicherer Art und Weise seitlich zu verlagern. Das eingearbeitete Gleitsegel an der Unterseite von Repose Companion<sup>®</sup> schützt den Patienten gegen Scher- und Reibungskräfte, die bei einer seitlichen Verlagerung entstehen.

Repose<sup>®</sup> Companion wird meistens auf einer Krankentrage verwendet und ist in Abhängigkeit von der Art der Trage in zwei Breiten erhältlich. Es begleitet den Patienten bei allen Transporten: auf dem Weg ins Krankenhaus, Transport zwischen zwei Untersuchungen, Umlagerung von einer Krankentrage auf den Untersuchungstisch usw.

Auf [www.hospidex.com](http://www.hospidex.com) finden Sie eine Video-Demonstration von Repose<sup>®</sup> Companion.



Companion 55 cm/80 cm

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht (einschließlich Außenbezug)		3,0 kg (55 cm) / 4,12 kg (80 cm)
Maße (L x B x H - einschl. Außenbezug)		197 x 65 x 5 cm / 208 x 88 x 5 cm
Gewicht der Pumpe		0,47 kg / 0,58 kg
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm / 11 x 47 cm
Material Außenbezug		Bi-elastisches Polyurethan (Oberseite)/ Nylon-infundiertes Polyurethan (Unterseite)
		Waschbar bei 60 °C
		Radiotransluzent



# Pressure Relief



## Repose<sup>®</sup> Fersenkeil



Der **Repose<sup>®</sup>-Fersenkeil** ist ein keilförmiges Kissen, das speziell entwickelt wurde, um die Fersen bequem frei hängen, „schweben“ zu lassen.

Ein **Repose<sup>®</sup>-Fersenkeil** wird vorzugsweise unter dem Betttuch an das Fußende einer statischen, reaktiven oder dynamischen Matratze gelegt. Die Waden und Achillessehnen beider Beine werden sanft gestützt, während beide Fersen vollkommen frei über den Fersenkeil hängen. Der Druck auf beide Fersen wird in diesem Fall vollständig aufgehoben. Der Fersenkeil bietet auch den etwas aktiveren Patienten die notwendige Freiheit,

regelmäßig die Stellung der Füße zu ändern.

Auch wenn die Fersen oder Knöchel auf dem Fersenkeil liegen, bietet der druckverteilende **Repose<sup>®</sup>-Fersenkeil** noch einen sehr guten Schutz.

Ein Fersenkeil kann bei sedierten Patienten auch als Hauptkissen verwendet werden, um dem Hinterkopf oder dem Bereich der Ohren den erforderlichen Schutz zu bieten.

**Repose<sup>®</sup>**  
Fersenkeil



### Fersenkeil

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Umkleidung Kontaktseite	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
Luftpumpe		ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht		0,18 kg
Maße (l x b x h)		69 x 45 x 7 cm
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm



# Repose<sup>®</sup> Fersenschützer



Der **Repose<sup>®</sup> Fersenschützer** umschließt den Fuß und die Wade des Patienten, ist aber rundherum nicht völlig geschlossen, sodass weiterhin eine gute Belüftung und Kontrolle von Haut und Durchblutung möglich sind. Durch die Aussparung unter der Ferse wird eine schwebende Lagerung der Ferse sichergestellt, während die Wade sanft durch zwei dicke Luftzellen gestützt wird. Dadurch wird ebenfalls der Druck auf die Achillessehne minimiert. Diese Fersenschützer sind das ideale Medizinprodukt für immobile, sedierte oder komatöse Patienten bzw. bei Platzmangel am Fußende des Bettes.

Die Standardausführung des Repose<sup>®</sup>-Fersenschützers kann ggf. mit einem leichten Netzverband am Bein befestigt werden. Der Repose<sup>®</sup>-Fersenschützer Plus besitzt eine Öffnung unter der Ferse, die der Sichtkontrolle und der zusätzlichen Belüftung des Fußes dient. Mit der patentierten Magnaffix-Technologie wird der Repose<sup>®</sup>-Fersenschützer Plus über einen verstellbaren Magnetverschluss rund um das Bein befestigt. Über ein Identifizierungsetikett ist es möglich, den Repose<sup>®</sup>-Fersenschützer Plus mit dem Namen der Einrichtung, der Station oder des Patienten zu personalisieren.

## Repose<sup>®</sup> Fersenschützer



### Fersenschützer Standard/Groß/Plus

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Umkleidung Kontaktseite	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht (per Paar)		0,15 kg / 0,20 kg (Groß) / 0,18 kg (Plus)
Maße (L x B x H)		38 x 18 x 20 cm (Standard und Plus) / 51 x 18 x 28 cm (Groß)
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm
Zubehör		Drehschutzschiene und Spitzfußprävention



# Pressure Relief



## Repose® Sole Protector



Der **Repose® Sole Protector** bietet sehr großen Patienten auch dann einen Schutz im Bett, wenn die Gefahr besteht, dass die Füße das Brett am Fußende des Bettes berühren. Das ist vor allem der Fall, wenn Patienten für eine Mahlzeit oder während der Besuchszeit im Bett aufgerichtet werden.

Wenn ein Fersenkeilkissen zur schwebenden Lagerung der Fersen verwendet wird, kann der Sole Protector dann auch zusätzlich zur Spitzfußprophylaxe eingesetzt werden. Der Sole Protector kann mit den Befestigungsbändern aus Polyurethan an den meisten Fußbrettern befestigt werden.

Repose®  
Sole Protector



### Sole Protector

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
Luftpumpe		ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		139 kg
Gewicht		0,14 kg
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Maße (L x B x H)		86 x 37 x 5 cm
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm



# Repose<sup>®</sup> Pädiatrisches Sortiment



Gemäß der KCE-Richtlinie müssen die am besten geeigneten druckverteilenden Medizinprodukte eingesetzt werden.

Druckverteilende Medizinprodukte müssen manchmal auch auf Stationen für Neonatologie, in der neonatalen Intensivpflege oder Pädiatrie zur Verfügung gestellt werden.

**Repose<sup>®</sup> Babynest** wurde für den Inkubator entworfen. Es hat eine Größe von 58 x 33 cm. Der erhöhte Rand am Fußende sorgt beim Frühgeborenen für ein sicheres und geborgenes Gefühl.

**Repose<sup>®</sup> Babytherm** ist eine kleine Matratzenauflage. Sie hat eine Größe von 76 x 53 cm und passt in die meisten Inkubatoren und Babybetten.

Repose<sup>®</sup> Babynest und Babytherm sind 5 cm hoch und werden für Babys mit einem Körpergewicht von bis zu 3 kg eingesetzt. Die pädiatrische **Repose<sup>®</sup> Matratzenauflage** für die Pädiatrie ist größer und bietet eine Fläche von 129 x 67 cm. Ebenso wie die meisten Repose<sup>®</sup>-Medizinprodukte ist diese Matratzenauflage für ein Körpergewicht von bis zu 139 kg ausgelegt.

Repose<sup>®</sup>  
Babynest



Babynest/Babytherm/Pädiatrische Matratzenauflage

Material	Luftmembranen	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U01 (bis auf 600 % dehnbar)
	Umkleidung Kontaktseite/Bezug	Thermoplastisches Polyurethan: TPU Platilon U072
	Luftpumpe	ABS
Materialstärke		50 µm
Maximaler Innendruck		12 mmHg
Max. zul. Patientengewicht		3 kg / 139 kg / 139 kg
Gewicht		0,20 kg / 0,40 kg / 0,60 kg
Maße (L x B x H)		58 x 33 x 10 cm / 76 x 53 x 5 cm / 129 x 67 x 5 cm
Gewicht der Pumpe		0,47 kg
Pumpenmaße (ø x H)		11 x 37 cm



## Pressure Relief



# Repose® Total Care Pack



Für die wirksame Dekubitusprävention und -behandlung ist es ebenfalls erforderlich, sehr schnell wirksame druckverteilende Medizinprodukte einsetzen zu können.

Dekubituswunden können je nach der Verfassung des Patienten sehr schnell entstehen. Einige Stunden reichen häufig aus, damit aus einer nicht wegdrückbaren Rötung eine offene Wunde entsteht, während eine nicht wegdrückbare Rötung sich durch geeignete Maßnahmen in der Regel regeneriert.

Mit dem **Repose® Total Care Pack** stehen dem Pflegepersonal unverzüglich die am häufigsten genutzten Repose®-Medizinprodukte zur Verfügung, die in wenigen Minuten verwendet werden können, sobald ein Dekubitus-Risiko bzw. ein Dekubitus festgestellt wird.

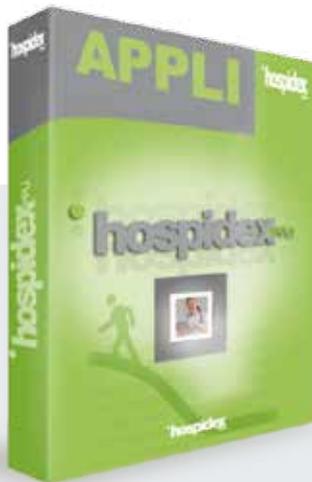
Repose® Total Care Pack ist eine praktische und kosteneffiziente Gesamtlösung mit Matratzen, Sitzkissen, Fersenschützern und Fersenkeilen, die wenig Platz einnimmt. Es sind Nachfüllpacks erhältlich.

### Repose® Total Care Pack



Das Total Care Pack besteht aus:

- 10 Repose®-Matratzenauflagen
- 5 Repose®-Kissen
- 4 Repose®-Fersenschützer Standard (2 Paar)
- 3 Repose®-Fersenkeile
- 1 Repose®-Pumpe - groß
- 1 Repose®-Pumpe - klein



# hospidex APPLI

**Die Hospidex-Appli ist ein Softwaretool für die Verwaltung von Vorschriften für medizinische Geräte, angepasst an die Bedürfnisse von Patienten und Pflegepersonal.** Das Pflegepersonal erstellt auf der Grundlage der Patientendaten eine Anfrage. Dank der Datenschnittstelle fließt der Bedarf direkt in den Entscheidungsprozess der Gesundheitseinrichtung ein. Hospidex Appli kann von einzelnen Einrichtungen verwendet werden, aber auch von Vereinigungen mit gemeinschaftlicher Verwaltung. Hospidex Appli ist das ideale Softwaretool zur Nachbeobachtung von Wunden, zur Nachsorge von Patienten, zur Überwachung verschriebener Medizinprodukte und der Hygiene von bei mehreren Patienten eingesetzten Medizinprodukten sowie zur Überwachung des Einsatzes der Medizinprodukte und zum unmittelbaren Abrufen von Statistiken und Übersichten.

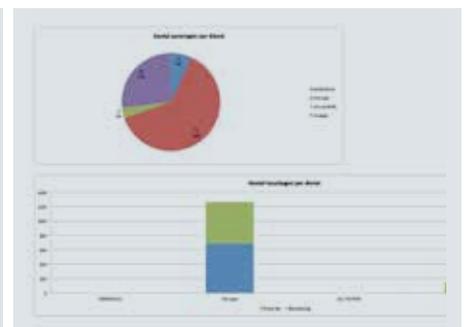
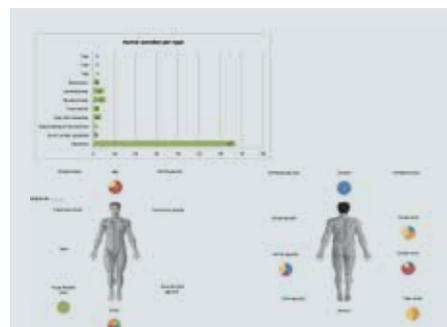
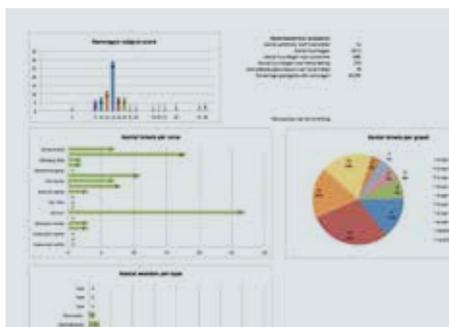
### Integrierte Tools:

- Überwachung **des Standorts** des Patienten
- Überwachung **des Dekubitusrisikoprofils** des Patienten
- Überwachung **des Wunden-/Dekubitusstatus** des Patienten
- Überwachung **der eingesetzten Materialien**
- Überwachung der **Dienstleistung in Echtzeit**
- **Rückverfolgbarkeit** der Medizinprodukte in Echtzeit
- Sofortige **Übersichten** und **Statistiken**
- Vollständiger **Datenexport** zur Durchführung einer gründlicheren internen Analyse
- Verwaltung **des Bestands an Medizinprodukten** und des möglicherweise zusätzlichen Bedarfs der Einrichtung.

### Sicherheit:

- Schutz gesundheitsbezogener Daten: ASIP - CNIL Santé und CNIL - Installation von Authentifizierungszertifikaten, um die gesundheitsbezogenen Daten zu schützen und den Zugriff auf die Dienste der Gesundheitseinrichtungen zu beschränken.
- Speicherung von gesundheitsbezogenen Daten und Daten zur Identität des Patienten: auf einem spezifischen, anerkannten ASIP/CNIL-Server für das Hosting persönlicher gesundheitsbezogener Daten (IDS).
- Die Liste des Pflegepersonals und der Mitarbeiter von Gesundheitseinrichtungen, die die App benutzen, ist bei der Datenschutzbehörde CNIL angemeldet (Erklärung 1705682).
- Die gesundheitsbezogenen Daten Ihrer Einrichtung werden segmentiert und sind nur von Geräten mit Sicherheitszertifikat und für gültige Benutzerkonten (starke Authentifizierung) zugänglich.
- Die Gesundheitsdaten werden anonymisiert, bevor sie an die für die Dienstleistung (Lieferung und Inbetriebnahme der bestellten Medizinprodukte) zuständigen Mitarbeiter übertragen werden.
- Hospidex Appli wurde von der HOSPIDEX-Gruppe entwickelt.

Systemanforderungen: Das System arbeitet direkt aus dem Browser Ihres Computers. Als Browser werden Explorer 10 oder Google Chrome empfohlen, um die Anzeigequalität und die optimale Ausführungsgeschwindigkeit vollständig nutzen zu können. Es ist eine Internetverbindung erforderlich.





# Pressure Relief

## Normen und Vorschriften

Alle Repose®-Produkte sind Medizinprodukte gemäß der EU-Richtlinie **93/42/EWG**. Die Repose®-Medizinprodukte wurden nach den Normen **BS 5852:1990**, **6807:1996** sowie

**7175:1989** und **7177-0/1/5** (Brandsicherheit) getestet. Die Unternehmen Frontier Medical Group und Hospidex/MSH besitzen eine **ISO-Zertifizierung**.

## Repose® Studien

- Bale S. et al. Recognizing the Feet as being at Risk from Pressure Damage. British J of Nursing. 2001;10(20):1320-6.
- Ballard Wilson A. Pressure ulcer prevalence Audit: What are the Benefits of doing it? Poster. EPUAP Berlin. 2006.
- Defloor T. et al. Anti-decubituskussen, drukvermindering of toch niet? Hospitalia. 1997;41:18-24.
- Defloor T. et al. Het belang van zithouding en drukreducerende kussens in het ontstaan van drukletsels. WCS. 1999;15:44-51.
- Deutschmann G.. Druckgeschüre verhindern – Stabile Seitenlagerung und optimale Fersendruckentlastung bei immobilien Patienten. Pro care. 2009;4:6-9.
- Fray M. et al. The Evaluation of a Prototype Handling Device to assist with Horizontal Lateral Transfers. Loughborough University HEPSU. Internal study.
- Giménez Tébar J.L. et al. Sistema de apoyo de aire no alternante, para mejorar la calidad de vida en la prevención y tratamiento de las UPP. Poster. GNEAUP Santiago de Compostela. 2010.
- Hampton S. Repose®: the cost-effective Solution for prompt Discharge of Patients. British J of Nursing. 2000;9(21): 2249-50,2252-3.
- van Leen M. et al. The Effect of a Simple 3-step Pressure Relieving Strategy for Prevention of PU's; A Longitudinal Study from 2002-2011. Poster 165. EWMA Vienna. 2012.
- Mc Farlane A. et al. Two Clinical Evaluations of the Repose® System. Wounds. 2006;2(3):14-25.
- Melhuish JP et al. Pressure Relief for Heels: an effective Innovation. Cardiff. s.d.
- Osterbrink J. et al. Clinical Evaluation of the Repose® System. 2005.
- Price P. et al. Challenging the Pressure Sore Paradigm. J of Wound Care. 1999;8(4):187-90.
- Price P. et al. The Use of a new Overlay Mattress in Patients with chronic Pain: Impact on Sleep and self-reported Pain. Clinical Rehabilitation. 2003;17:488-492.
- Wyndham-White C. et al. Prevention and Treatment of Pressure Ulcers: Evaluation of Pressure Reducing Static Air Supports. Poster 254. EWMA Geneva. 2010.
- Martin van Leen et al. Pressure Relief with Visco-Elastic Foam or With Combined Static Air Overlay? A Prospective, Crossover Randomized Clinical Trial in a Dutch Nursing Home, Wouds 2013
- Serraes B., Beekman D. (2016). Static Air Support Surfaces to Prevent Pressure Ulcers: a Multicenter Cohort Study in Belgian Nursing Homes. Journal of Wound, Ostomy and Continence Nursing
- Prevenir y tratar lesiones por presion en nuestros mayores mediante uni superficie especial de aire no alternante - Valencia 2015
- Evaluacion de una superficie de apoyo estatica para la prevencion de ulceras por presion (UPP) - EWMA Madrid 2014
- Comparaison des pressions cutanées mesurées au niveau de différents supports statiques - EWMA Vienne 2012
- Effective management of the continuous evaluation of a static air surface for the prevention of pressure ulcers - EWMA 2015



Beide Veröffentlichungen können bei [info@hospidex.com](mailto:info@hospidex.com) angefordert werden.

## Repose® Sitzkissen

REP-6201100	Repose® Sitzkissen (45 x 45 cm) + Pumpe
REP-6231100	Repose® Sitzkissen (45 x 45 cm) + Inside Bezug + Pumpe
REP-6201102	Repose® Sitzkissen (40 x 40 cm) + Pumpe
KAR-NHOS27TM46X46X7	Inside Bezug für Sitzkissen - 46 x 46 cm / grau PU - mit Reißverschluss / für Sitzkissen (45 x 45 cm)
KAR-NHOS27TM41X41X7	Inside Bezug für Sitzkissen - 41 x 41 cm / grau PU - mit Reißverschluss / für Sitzkissen (40 x 40 cm)
REP-6231104	Repose® Refresh Cushion Cover / Refreshbezug für Sitzkissen (45 x 45 cm)

## Repose® Matratzenauflage

REP-6011100	Repose® Matratzenauflage Standard (190 x 77 cm) + Pumpe
REP-6101100	Repose® Matratzenauflage UK (178 x 77 cm) + Pumpe
REP-6121101	Repose® Matratzenauflage Standard (190 x 77 cm), Repose® Sitzkissen (45 x 45 cm) + Pumpe
REP-6131100	Repose® Matratzenauflage 2 Persons (178 x 135 cm) + Pumpe
REP-6601100	Repose® Matratzenauflage für Radiologie (178 x 55 cm) + Pumpe
KAR-MHOS27TM87X207	Inside Bezug für Matratzenauflage - 87 x 207 cm / grau PU - mit Reißverschluss / für Matratzenauflage (190 x 77 cm)
REP-6050102	Repose® Refresh Mattress Cover / Refreshbezug für Matratzenauflage (190 x 77 cm)

## Repose® Fersenschützer und Fersenkeil

REP-6501100	Repose® Fersenschützer Standard (38 x 20 cm) / 2 Stück + Pumpe
REP-6501102	Repose® Fersenschützer Standard (38 x 20 cm) / 2 Stück + Pumpe / mit Tag (FR)
REP-6021100	Repose® Fersenschützer Large (51 x 28 cm) / 2 Stück + Pumpe
REP-6021102	Repose® Fersenschützer Large (51 x 28 cm) / 2 Stück + Pumpe / mit Tag (FR)
REP-6511100	Repose® Fersenschützer Plus (38 x 20 cm) / 2 Stück + Pumpe
REP-6711100	Repose® Fersenkeil Standard (69 x 45 cm) + Pumpe
ORT-REP/HEEL/SPALK	Schiene für Repose® Fersenschützer

## Repose® Sole Protector

REP-6930001	Repose® Sole Protector (86 x 37 cm) + Pumpe
-------------	---

## Repose® Care-Sit

REP-6351001	Repose® Care-Sit 45 cm / (Bezug + Aufblasbares Innenteil + Pumpe)
REP-6350001	Repose® Care-Sit 40 cm / (Bezug + Aufblasbares Innenteil + Pumpe)
REP-6351000	Repose® Cover - Bezug für Care-Sit 45 cm
REP-6350000	Repose® Cover - Bezug für Care-Sit 40 cm

## Repose® Contur

REP-6300001	Repose® Contur - 1 Nylon Bezug + 1 Contur Matratzenauflage (178 x 57,5 cm) + 1 Pumpe
REP-6300002	Repose® Contur - 2 Nylon Bezüge + 1 Contur Matratzenauflage (178 x 57,5 cm) + 1 Pumpe
REP-6300003	Repose® Contur - 1 Contur Matratzenauflage (178 x 57,5 cm) ohne Bezug + 1 Pumpe für Repose® Contur / Repose® Contur Acute
REP-6300000	Repose® Contur - 1 Nylon Bezug (ohne Contur Matratzenauflage)

## Repose® Contur Acute

REP-6310001	Repose® Contur Acute - 1 PU Blau Bezug + 1 Contur Matratzenauflage (178 x 57,5 cm) + 1 Pumpe
REP-6310002	Repose® Contur Acute - 2 PU Blau Bezüge + 1 Contur Matratzenauflage (178 x 57,5 cm) + 1 Pumpe
REP-6300003	Repose® Contur - 1 Contur Matratzenauflage (178 x 57,5 cm) ohne Bezug + 1 Pumpe für Repose® Contur / Repose® Contur Acute
REP-6310000	Repose® Contur Acute - 1 PU Blau Bezug (ohne Contur Matratzenauflage)

## Repose® Companion

REP-6990012	Repose® Companion 55 (ohne Matratzenauflage)
REP-6990050	Repose® Companion 55 mit Matratzenauflage (178 x 55 cm) + Pumpe
REP-6990051	Repose® Companion 55 mit 2 Matratzenauflagen (178 x 55 cm) + 2 Pumpen
REP-6990002	Repose® Companion 80 (ohne Matratzenauflage)
REP-6990003	Repose® Companion 80 mit Matratzenauflage (190 x 77 cm) + Pumpe
REP-6990004	Repose® Companion 80 mit 2 Matratzenauflagen (190 x 77 cm) + 2 Pumpen

## Repose® Ultracore

REP-9100001	Repose® Ultracore (198 x 88 x 15 cm) / mit Standard Bezug + 1 Pumpe
REP-9100002	Repose® Ultracore Plus (198 x 88 x 15 cm) / mit Standard Bezug + 1 Pumpe
REP-9100003	Repose® Ultracore Max (198 x 88 x 15 cm) / mit Standard Bezug + 1 Pumpe
REP-9100011	Repose® Ultracore (198 x 88 x 15 cm) / mit Acute Bezug + 1 Pumpe
REP-9100012	Repose® Ultracore Plus (198 x 88 x 15 cm) / mit Acute Bezug + 1 Pumpe
REP-9100013	Repose® Ultracore Max (198 x 88 x 15 cm) / mit Acute Bezug + 1 Pumpe

## Repose® Pädiatrische Gamma

REP-6401100	Repose® Babytherm (76 x 53 cm) + Pumpe
REP-6801100	Repose® Matratzenauflage für Pädiatrie (129 x 67 cm) + Pumpe
REP-6801101	Repose® Babyrest (58 x 33 x 10 cm) + Pumpe

## Repose® Total Care Pack

REP-6882994	Repose® Total Care Pack (10 Matratzenauflagen 190 x 77 cm, 5 Sitzkissen, 4 Fersenschützer, 3 Fersenkeilen, 1 große und 1 kleine Pumpe)
-------------	--

## Repose® Bulkware (ohne Pumpe)

REP-6200101	Repose® - 10 Sitzkissen (45 x 45 cm) + 1 Pumpe
REP-6111100	Repose® - 10 Matratzenauflagen Standard (190 x 77 cm) + 1 Pumpe
REP-6500200	Repose® - 10 Paar Fersenschützer Standard (38 x 20 cm) + 1 Pumpe
REP-6500201	Repose® - 10 Paar Fersenschützer Large (51 x 28 cm) + 1 Pumpe
REP-6511110	Repose® - 10 Paar Fersenschützer Plus (38 x 20 cm) + 1 Pumpe
REP-6700102	Repose® - 10 Fersenkeilen (69 x 45 cm) + 1 Pumpe
REP-6930010	Repose® - 10 Sole Protectors + 1 Pumpe



Marketed by: MSH nv  
Grijpenlaan 23  
B-3300 Tienen  
T +32(0)16 77 89 31  
F +32(0)16 77 12 40  
info@hospidex.com  
www.hospidex.com

Manufactured by:  frontiermedical<sup>®</sup>  
group

Distributed by:

